

Bürostunden: Di 9:30 – 12:00, Do und Fr 9:00 – 12:00

(wenn Sie einen Nachmittagstermin benötigen, bitte telefonisch vereinbaren)

Gottesdienste: Di, Fr: 18:30 Mi: 8:00

Vorabendmesse (nur an Samstagen): 18:30 Sonn- und Feiertage: 9:30

Monatszettel für April 2026

*Liebe Canisianerinnen,
Liebe Canisianer,*

es gibt dieses besondere Licht des Frühlings. Es ist noch zart, fast vorsichtig – und doch trägt es eine Kraft in sich, die alles verändert. Nach den langen Monaten des Winters beginnt die Welt neu zu atmen. Was verborgen war, bricht auf. Was tot schien, regt sich wieder.

Und genau in diese Zeit hinein feiern wir Ostern.

Ein Fest des Lebens.

Und zugleich ein Fest, das ohne den Weg durch die Dunkelheit nicht zu verstehen ist.

Denn das Licht von Ostern ist kein leichtes, unberührtes Licht. Es ist ein Licht, das aus der Tiefe kommt. Ein Licht, das den Schatten kennt.

Tod und Auferstehung – das sind nicht nur Worte aus der Bibel. Es sind Erfahrungen, die sich in unser Leben einschreiben. Mitten im Alltag begegnet uns der Tod: in Abschieden, die uns erschüttern, in Beziehungen, die zerbrechen, in Hoffnungen, die sich nicht erfüllen, in Momenten, in denen etwas in uns still wird und vergeht. Manchmal geschieht das leise. Manchmal mit großer Wucht.

Und oft bleibt die Frage: Wie soll es weitergehen?

Der Glaube gibt darauf keine schnellen Antworten. Er nimmt uns das Dunkel nicht einfach ab. Aber er lässt uns darin nicht allein.

Denn wir glauben an einen Gott, der nicht am Rand unseres Lebens steht, sondern mitten darin. Einen Gott, der den Weg durch Angst, Schmerz und Verlassenheit selbst gegangen ist.

Jesus kennt die Nacht.

Er kennt die Einsamkeit im Garten Getsemani.

Er kennt die Angst vor dem, was kommt.

Und er kennt den Abgrund des Kreuzes, den Moment, in dem alles zu zerbrechen scheint.

„Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“

Dieser Schrei Jesu ist kein fernes Wort. Es ist der Schrei aller Menschen, die an ihre Grenzen kommen. Und gerade darin liegt ein unfassbarer Trost: Nichts von dem, was wir erleben, ist Gott fremd. Es gibt keinen Ort unseres Lebens, an dem er nicht gewesen wäre. Karfreitag zeigt uns das ohne Beschönigung.

Und dann – nicht laut, nicht triumphierend – geschieht Ostern.

Nicht als Rückkehr ins Alte.

Nicht als ungeschehen gemachtes Leid.

Sondern als etwas radikal Neues.

Die Auferstehung beginnt im Dunkel des Grabes.

Sie wächst im Verborgenen.

Und sie spricht eine Hoffnung aus, die tiefer reicht als alles, was wir sehen:

„Das Licht scheint in der Finsternis, und die Finsternis hat es nicht erfasst.“ (Johannes 1,5)

Dieses Licht drängt sich nicht auf. Es blendet nicht.

Es ist ein Licht, das bleibt.

Wir können es entdecken – mitten im Leben:

Wenn nach langer Sprachlosigkeit ein erstes Wort der Versöhnung fällt.

Wenn ein Mensch trotz allem wieder aufsteht.

Wenn Hoffnung wächst, wo wir sie längst aufgegeben hatten.

Wenn wir spüren: Es geht weiter. Anders vielleicht. Aber es geht weiter.

Das sind leise Auferstehungsmomente.

Vielleicht ist das das Geheimnis von Ostern:

Dass Gott nicht immer den großen Umbruch schenkt, aber den nächsten Schritt.

Dass er nicht alle Dunkelheit sofort nimmt,

aber ein Licht hineinlegt, das uns trägt.

Ostern lädt uns ein, diesem Licht zu vertrauen.

Nicht, weil wir alles verstehen.

Sondern weil wir gehalten sind.

Es lädt uns ein, die Schatten unseres Lebens anzusehen – und dennoch nicht stehen zu bleiben. Es lädt uns ein, zu hoffen, auch wenn es schwerfällt. Zu leben, auch wenn wir Brüche in uns tragen.

Denn am Ende steht nicht der Tod.

Am Ende steht das Leben.

Möge dieses leise, treue Licht der Auferstehung Ihr Herz berühren.


Möge es Sie begleiten – durch alles, was kommt.

Und möge es Ihnen die Gewissheit schenken: Kein Weg ist zu dunkel, als dass Gott ihn nicht mit uns gehen würde.

In diesem Vertrauen wünsche ich Ihnen eine gesegnete Osterzeit.

**Euer Pfarrprovisor
John Njenga Nganga**

VERANSTALTUNGEN

Canisius-Gemeinde	Anderssprachige Gemeinden	Kinder Jugend	Gruppentreffen	Soziale Angebote
<p>Sonntag 9:30 Gemeinde-Gottesdienst anschl. Pfarrcafé (Kleiner Saal)</p> <p>Di 17:50 Rosenkranz 18:30 Abendmesse</p> <p>Mi 7:20 Rosenkranz 8:00 Morgenmesse anschl. Frühstück</p> <p>Fr 17:50 Rosenkranz 18:30 Abendmesse anschl. KREUZWEG</p> <p>Sa <u>17:50 Rosenkranz</u> <u>18:30 VA-Messe</u></p>	<p>Afrikanische Gemeinde So, 12:00 Messe in französischer Sprache (Krypta)</p> <p>Brasilianische Gemeinde So, 15:00 Messe in Portugiesisch (Krypta)</p> <p>Indonesische Gemeinde 1. Sa im Monat: 17:00 Messe (Kleiner Pfarrsaal)</p> <p>Japanische Gemeinde Treffen und Gottesdienste nach Anfrage</p> <p>Persische Gemeinde Treffen und Gottesdienste nach Anfrage</p>	<p>Jugendtreff Mittwochs ab 18.00 (Jugendräume 2. Stock)</p>  <p>Firmvorbereitung Mittwochs alle 2 Wochen 18:00-19:30</p> <p>Kinderkirche+ Jungschar 26.04. Treffpunkt in der Sakristei der Kirche – Eingang durch die Krypta</p> <p>6. EK- Treffen 4. April 10:00 kl. Saal</p>	<p>Senioren-Nachmittag Mi, 15:00 08.04. Osterfeier 22.04. (großer Saal)</p> <p>Frauen- und Mütterrunde Do., 16.04. 17:00 (Kleiner Pfarrsaal)</p> <p>Bibelrunde Mo., 20.04. 19:30 (Bibliothek)</p> <p>KAB – Canisius Katholische Arbeitnehmer/Innen Bewegung jeden Mittwoch ab 19:00 Pulverturm-gasse 15</p>	<p>Caritas-Sozialberatung Donnerstags Von 15:30-17:30 (Bibliothek) In den Schulferien geschlossen!!</p> <p>Gesprächsoase Di, 14:00-20:00 (Bibliothek)</p>

So., 29.03.	09:30	Palmsonntag mit Palmweihe vor der Kirche
Do., 02.04.	18:30	Gründonnerstag – Aktion Hygienesackerl für die Pfarrcaritas
Fr., 03.04.	15:00	Kreuzweg
	18:30	Passionsfeier – Möglichkeit zum Nachtgebet in der Kirche ab 20.00
Sa., 04.04.	10:00-14:00	Beichtmöglichkeit (Bibliothek)
	20:00	Am Samstag ist die Kirche von 10 -12 Uhr und von 14-18 Uhr zur stillen Anbetung geöffnet
So., 05.04.	09:30	Osternacht mit Osterfeuer im Pfarrhof
Mo., 06.04.	09:30	Ostersonntag – Auferstehung des Herrn
		Ostermontag
		Konzert der koreanischen Gemeinde in der Kirche
Mi., 08.04.	15:00	Seniorentreffen Osterfeier
So., 12.04.	09:30	Pfarrmesse
Do., 16.4.	17:00	Frauen- und Mütterrunde (kleiner Saal)
So., 19.4.	09:30	Pfarrmesse
	19:00	Konzert Tonkunstvereinigung in der Krypta mit anschl. Buffet
Mo., 20.4.	19:30	Bibelrunde (Bibliothek)
So., 26.04.	09:30	Patrozinium Petrus Canisius +KIKi (Sakristei) anschl. Jungschar
Mi., 29.04.	19:30	Frauenliturgie in der Pfarre Rossau (Kirche)

Vorschau:

So., 10.05. 09:30
Fr., 29.05.
So., 31.05. 09:30

Erstkommunionsfeier der Pfarre
Lange Nacht der Kirchen
Firmfeier der Pfarre